

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 04.03.2025**

- | | |
|--|--|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 721/VI vom 11.12.2024
„Integration durch Sport“
Drucksachen-Nr. 1039/VI |
| 2. Berichterstatter/in: | Bezirksstadträtin Richter-Kotowski |
| 3. Beschlusssentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 lit. b) und e) BezVerwG BE |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | Keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | ./. |
| 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | ./. |

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 721/VI vom 11.12.2024
„Integration durch Sport“
Drucksachen-Nr. 1039/VI
2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Richter-Kotowski
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 11.12.2024 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird aufgefordert, bei den Steglitz-Zehlendorfer Sportvereinen für die Teilnahme am Bundesprogramm „Integration durch Sport“ zu werben und diese bei der Bewerbung zu unterstützen. Bei den Angeboten soll ein Fokus auf Kinder und Jugendliche sowie Menschen in Geflüchtetenunterkünften gesetzt werden, die sonst wenig Zugang zu sportlichen Angeboten hätten.“

Hierzu wird Folgendes berichtet:

Das Sportamt hat alle Sportvereine aus Steglitz-Zehlendorf Anfang 2025 entsprechend über das Bundes-Förderprogramm des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge informiert und unterstützt die Vereine bei aufkommenden Rückfragen.

Der Landessportbund Berlin fungiert Ansprechpartner zum Förderprogramm und ist über die folgende E-Mail zu erreichen:

ids@lsb-berlin.de

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin